



Kreisvolkshochschulen
Aurich-Norden

Vorstellung der Jugendprojekte der Kreisvolkshochschulen Aurich-Norden

Betriebsausschusssitzung am 03.07.2017

Vorstellung der Jugendprojekte

- Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen (BvB / BvB-Reha)
- Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE / BaE-Reha)
- Jugendwerkstätten
- Peer-25
- Wohnen - Arbeiten - Lernen (WAL)
- Berufsorientierungsprogramm des Bundes

Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen (BvB / BvB-Reha)

- Struktur:
 - Projekt zur Entwicklung einer realistischen beruflichen Perspektive, ggf. mit der Möglichkeit den Hauptschulabschluss zu erwerben
- Ziele:
 - Erwerb der Ausbildungsreife
 - Berufliche Orientierung
 - Integration in Ausbildung oder Arbeit
- Zielgruppe:
 - Junge Menschen, die eine Ausbildung anstreben, jedoch keinen Ausbildungsplatz erhalten haben
 - Teilnehmerplätze in Aurich: **95**
 - Teilnehmerplätze in Norden: **87**
- Finanzierung:
 - Agentur für Arbeit

Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE / BaE-Reha)

- Struktur:
 - Ausbildungsform, die durch Begleitung besonderer Unterstützung gekennzeichnet ist
- Ziele:
 - Abschluss der Ausbildung
 - Integration in den Arbeitsmarkt
- Zielgruppe:
 - Junge Menschen, die schlechte Startvoraussetzungen haben, einen Ausbildungsplatz zu finden (z. B. aufgrund von Lern- oder sozialen Schwierigkeiten)
 - Teilnehmerplätze in Aurich: **70**
 - Teilnehmerplätze in Norden: **42**
- Finanzierung:
 1. Agentur für Arbeit
 2. Jobcenter

Jugendwerkstätten

- Struktur:
 - Offener und niedrigschwelliger Ansatz mit sozialpädagogischer Begleitung und (Qualifizierungs-)Möglichkeiten
 - Jugendwerkstätten stellen Option der Schulpflichterfüllung (SiJu)
- Ziele:
 - Persönlichkeit stärken und festigen
 - Ausbau von sozialen und personalen Kompetenzen
 - Berufliche und soziale Integration
- Zielgruppe:
 - Junge Menschen, für die ein besonderer Förderbedarf besteht (z. B. aufgrund von Bildungs- oder sozialer Benachteiligung)
 - Teilnehmerplätze in Aurich: **50**
 - Teilnehmerplätze in Norden: **71**
- Finanzierung:
 - Europäischer Sozialfonds (ESF)
 - Landesmittel
 - Jobcenter
 - Sozialamt
 - Jugendamt

#Peer 25

- Struktur:
 - Modularer, niedrighschwelliger und bedarfsorientierter Projektansatz
- Ziel:
 - Langfristig zu erreichende Integration in den Arbeitsmarkt
- Zielgruppe:
 - Junge Erwachsene i. d. R. ab 21 Jahren, die bereits mehrere Projekte - mehr oder weniger - erfolglos durchlaufen haben
 - Teilnehmerplätze in Aurich: **85**
- Finanzierung:
 - Jobcenter

Wohnen - Arbeiten - Lernen (WAL)

- Struktur:
 - Die Jugendhilfeeinrichtung arbeitet auf Grundlage eines lebensweltorientierten Ansatzes
- Ziel:
 - Vorbereitung auf ein selbständiges und selbstverantwortliches Leben
- Zielgruppe:
 - Jugendliche, die von Obdachlosigkeit bedroht sind (ab 16 Jahren)
 - Teilnehmerplätze in Aurich: **12**
 - Teilnehmerplätze in Norden: **26**
- Finanzierung:
 - Jugendhilfe

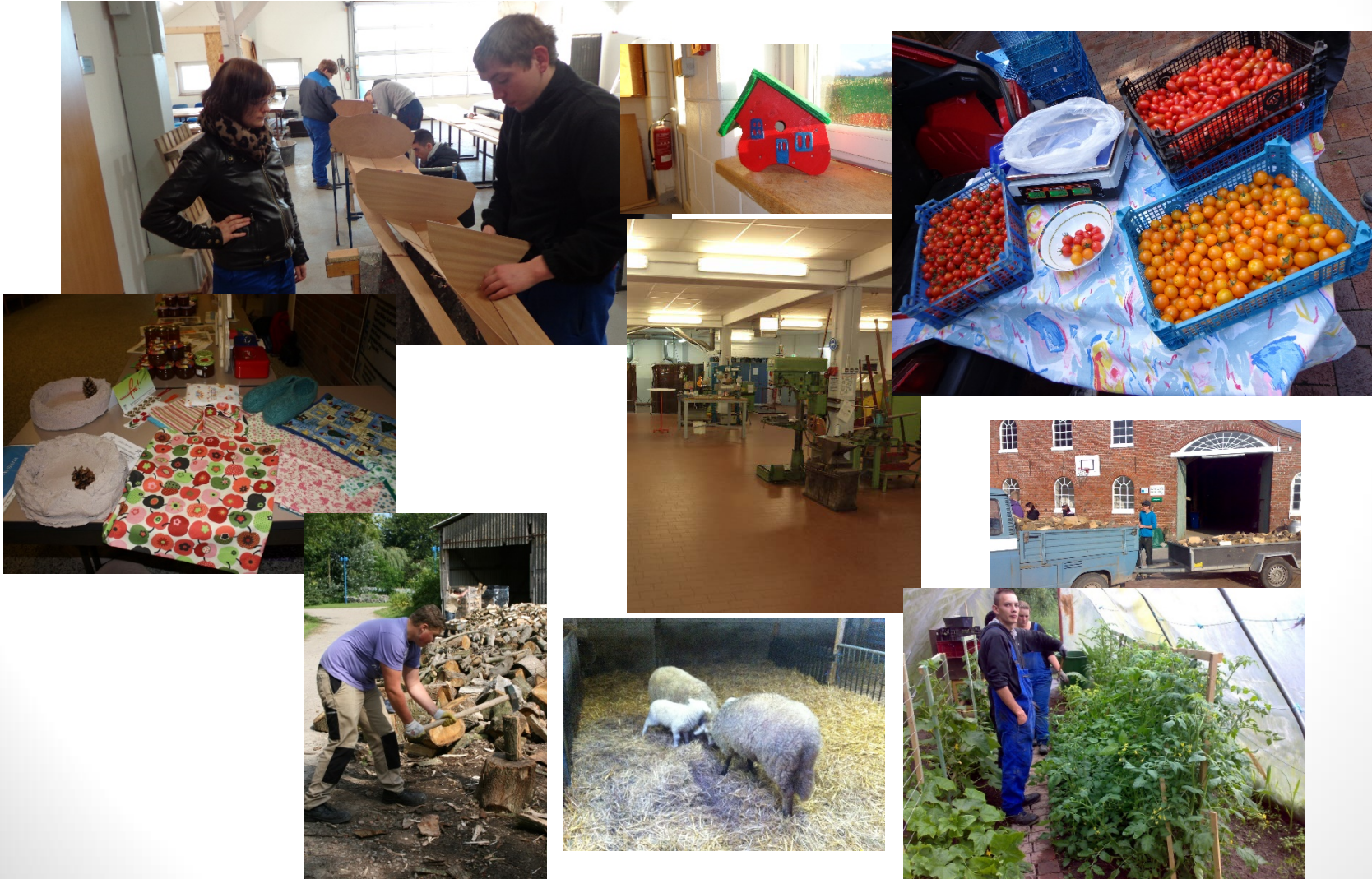
Berufsorientierungsprogramm des Bundes

- Struktur:
 - Programm umfasst Potentialanalyse und Werkstatttage
- Ziel:
 - Analyse persönlicher Stärken
 - Erkundung verschiedener Berufsfelder
- Zielgruppe:
 - SchülerInnen und Schüler der siebten und achten Klasse
 - Teilnehmerplätze in Aurich: insgesamt **300** (Kooperation mit Handwerkskammer)
 - Teilnehmerplätze in Norden: **700**
- Finanzierung:
 - Mittel des Bundes

Zusammenfassender Überblick

- **Die Jugendprojekte haben folgende zentralen Aspekte gemeinsam:**
 - I. Die Sozialpädagogische Begleitung ist das wesentliche Element dieser Projekte – es geht nicht nur um fachliche Qualifizierung.
 - II. Die Kooperation mit vielen Betrieben in der umliegenden Region nimmt einen hohen Stellenwert ein.
 - III. Weiterhin bereichert vielseitige Netzwerkarbeit die Arbeit in den Jugendprojekten.

Jugend-, Arbeits-, und Integrationswerkstätten (JAIW)



Berufsorientierungsprogramm (BOP)

- Hochbau



- Tiefbau



- Garten- und Landschaftsbau



- Metallbau

- Holzbau



- Maler



- Friseur



- Floristik



- Kosmetik

- Lagerwirtschaft

- Küche



- Service



- Hotel



- Landwirtschaft



Wir entdecken Potentiale



Kreisvolkshochschule Norden gGmbH, Uffenstraße 1, 26506 Norden

Profiling

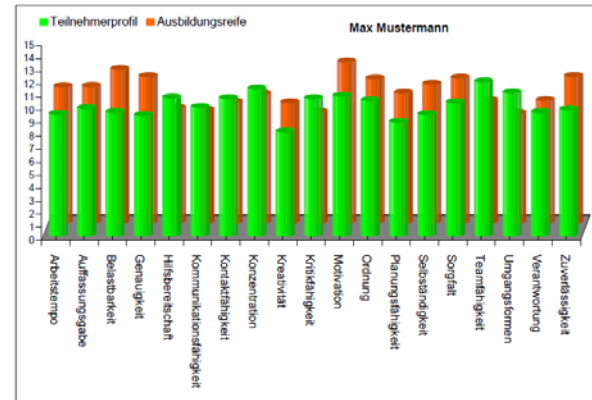
Name: Max Mustermann
 geb.: 01.01.1990
 Wohnhaft: Musterstraße 1, 12345 Musterhausen
 hat vom: 01.01.2011 bis 12.11.2011
 an dem Projekt

"Berufsorientierung in überbetrieblichen Bildungsstätten" der Kreisvolkshochschule Norden

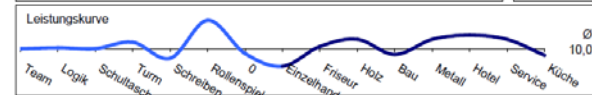
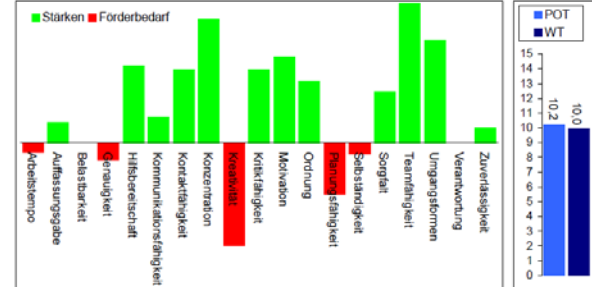
als Schüler/in der Hauptschule ??? teilgenommen. Im Rahmen der vom Bundesinstitut für Berufsbildung aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung geförderten Maßnahme wurden zur Berufsorientierung verschiedene Arbeitsfelder erprobt und eine allgemeine Potenzialanalyse durchgeführt. Die Ergebnisse der praktischen Arbeiten und des verhaltensorientierten Assessment-Centers ergaben folgende Ausprägung berufsrelevanter Fähigkeiten:

Arbeitstempo	9	Motivation	11
Auffassungsgabe	10	Ordnung	10
Belastbarkeit	10	Planungsfähigkeit	9
Genauigkeit	9	Selbständigkeit	9
Hilfbereitschaft	11	Sorgfalt	10
Kommunikationsfähigkeit	10	Teamfähigkeit	12
Kontaktfähigkeit	11	Umgangsformen	11
Konzentration	11	Verantwortung	10
Kreativität	8	Zuverlässigkeit	10
Kritikfähigkeit	11		

Legende	15 14 13	12 11 10	9 8 7	6 5 4	3 2 1	0
	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend
entspricht der Ausbildungsreife:	sehr	gut	noch nicht ganz	keine		



Durchschnittswert (Punkte): 10,0 Ausbildungsreife (Prozent): 92



KVHS Aurich und Norden - Betriebsausschussitzung am 03.07.2017